

Niederschrift

über die 5. Sitzung des Bauausschusses

am 10.06.2009 im Stadthaus, Raum 108

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 21:17Uhr

Beratungspunkte

Öffentlicher Teil

- A 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- A 2. Anträge zur Tagesordnung
- A 3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Bauausschusses am 30.04.2009
- A 4. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
- A 5. 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 c der Stadt Mölln für den Bereich Schulberg, zwischen Schäferkamp und Berliner Straße
hier: Aufstellungsbeschluss
- A 6. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41.6.1 der Stadt Mölln für das Gebiet südlich des Gewerbegebietes am Delvenauweg, westlich des Grambeker Weges, nördlich des St.-Florian-Weges, östlich der Bahntrasse
hier: Aufstellungsbeschluss
- A 7. „Für eine lebendige und lebenswerte Innenstadt - Südumgehung stoppen!“
Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 05.05.2009
- A 8. Bekanntgaben / Anfragen
 - 8.1 Berichtswesen I. Quartal 2009
 - 8.1.1 Berichtswesen Nr. 51 / 1 - Neubau, Erweiterung Gebäude
 - 8.1.2 Berichtsbereich Nr. 51/ 2 - Unterhaltung Gebäude
 - 8.1.3 Berichtsbereich Nr. 52/1 - Neubau, Erweiterung, Um- u. Ausbau von Straßen
 - 8.1.4 Berichtsbereich Nr. 52/2 - Unterhaltung Straßen
 - 8.1.5 Berichtsbereich Nr. 53 - Stadtentwässerungsprojekte

Nichtöffentlicher Teil

- A 9. Kiesabbau „Walkmöllersfeld“
Stellungnahme gem. § 13 BImSchG sowie gem. § 36 BauGB
- A 10. Bekanntgaben / Anfragen
- A 11. Kontrolle der Verwaltung
 - 11.1 Eingegangene Bauanträge
hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
 - 11.2 Befreiungen

Öffentlicher Teil

- A 12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Anwesenheitsliste

	Name	Bemerkungen
Stadtvertreter:		
Vorsitzender:	Ratsherr Schlegel	
1. stellv. Vorsitzende	Ratsherrin Gehrmann	
2. stellv. Vorsitzende	Ratsherrin Hälsig	
	Ratsherr Flöter	
	Ratsherr Leppek	fehlt
	Ratsherr Ruhland	
	Ratsherr K.-F. Voß	
	Ratsherr S. Voß	
Bürgerdelegierte:	Herr Heiden	
	Herr Projahn	
Vertreter:	Frau Biehl	für Ratsherr Leppek
Protokollführer:	VA Tappendorf	
Verwaltung:	TA Neumann	
Gäste:	Ratsherr Waldorf	
	Ratsherr Steffen	
	Ratsherr Kühme	
Ausschließungsgründe gemäß § 22 GO / § 75 LBG / § 81 LVwG liegen vor für:	keine	

Öffentlicher Teil

A 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

A 2. Anträge zur Tagesordnung

Zu den Tagesordnungspunkten A 9 - A 11 wird nach § 46 Abs. 7 GO beantragt, die Öffentlichkeit auszuschließen.

Der Bauausschuss beschließt, dem Antrag zu entsprechen.

A 3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Bauausschusses am 30.04.2009

Einwendungen werden nicht erhoben. Der Bauausschuss nimmt die Niederschrift zur Kenntnis.

A 4. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse

-Stand vom 29.05.2009-

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Ratsherrin Hälsig bittet darum, in der nächsten Sitzung über das am 29.05.2009 erfolgte Gespräch zur Schulwegsicherung zu berichten.

A 5. 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 c der Stadt Mölln für den Bereich Schulberg, zwischen Schäferkamp und Berliner Straße

hier: Aufstellungsbeschluss

-Vorlage vom 27.05.2009-

Ratsherrin Hälsig beantragt, dass der TOP vorerst in die Fraktionen zur Beratung zurückgezogen wird. Der TOP soll im nächsten Bauausschuss behandelt werden.

A 6. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41.6.1 der Stadt Mölln für das Gebiet südlich des Gewerbegebietes am Delvenauweg, westlich des Grambeker Weges, nördlich des St.-Florian-Weges, östlich der Bahntrasse

hier: Aufstellungsbeschluss

-Vorlage vom 25.05.2009-

Bauausschussvorsitzender Herr Schlegel informiert über den Sachstand.

Nach ausführlicher Beratung fasst der Bauausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Für das Gebiet südlich des Gewerbegebiets am Delvenauweg, westlich des Grambeker Wegs, nördlich des St.-Florian-Wegs, östlich der Bahntrasse wird die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 41.6.1 aufgestellt. Planungsziel ist die Festsetzung eines Gewerbegebiets in dem auch Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude zulässig sind. Die Aufstellung erfolgt gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll der Bürgermeister - Stadtbauamt - beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch Aushang des Plankonzeptes erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bauausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

A 7. „Für eines lebendige und lebenswerte Innenstadt - Südumgehung stoppen!“
 -Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 05.05.2009-

Ratsherrin Hälsig erläutert den Bauausschussmitgliedern und den Zuschauern den Antrag.

Des Weiteren erkundigt sich Ratsherrin Gehrman nach dem Stand der bereits geführten Gespräche mit dem Kreis bezüglich der Südumgehung. Die Beantwortung soll im nächsten Bauausschuss erfolgen.

Beschluss:

1. Die Stadt Mölln nimmt unverzüglich Abstand von der Planung der so genannten Südumgehung.
2. Ein Vertrag bzgl. des Projekts „Südumgehung“ mit dem Kreis Hztg. Lauenburg wird nicht geschlossen. Auch wird im laufenden Jahr keine Umweltverträglichkeitsprüfung in Auftrag gegeben.
3. Die eingesparten Mittel durch Nr. 2 im Haushalt 2009 werden für ein Innenstadtkonzept „Lebenswertes Mölln – für eine lebendige Innenstadt“ eingesetzt, das noch im laufenden Jahr erstellt und beschlossen werden soll.

Abstimmungsergebnis: 1 Ja-Stimme 9 Nein-Stimmen

A 8. Bekanntgaben / Anfragen

Ratsherrin Hälsig bittet um Mitteilung, ob die Fahrradständer im Bereich der Hauptstraße (Höhe Eisdielen / Richtung ZOB) bereits aufgestellt wurden.

8.1 Berichtswesen I. Quartal 2009

8.1.1 Berichtsbereich Nr. 51/1 - Neubau, Erweiterung Gebäude

-Bericht vom 27.05.2009-

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

a) Erbrachte Leistungen/erfüllte Aufgaben:

Ratsherr Flöter bittet die Verwaltung, die Kosten für den Bau des DFB-Minispielfeldes und den Rückbau der Laufbahn zu benennen.

c) Haushaltsinformation:

In diesem Zusammenhang kritisiert der Bauausschuss die Unvollständigkeit der vorliegenden Berichte und bittet, die Haushaltsinformationen dem Protokoll beizufügen. (ANLAGE I)

f) Stand der Zielerreichung/-abweichung zur Beschlusslage:

Neubau Gymnasium

Ratsherr Flöter möchte wissen, um welche Mängel es sich bezüglich des Neubaus des Gymnasiums handelt.

Energiemanagement

Ratsherr Ruhland fragt nach, wie der Verpflichtung Energieausweise für Nichtwohngebäude erstellen zu müssen, nachgekommen wird.

Städtischer Bauhof: Neubau

Ratsherrin Gehrman möchte wissen, wer die Zusammensetzung des Fachgremiums bestimmt hat. Sie bittet darum, in der kommenden Sitzung alle 4 Entwürfe vorzustellen.

Marion-Dönhoff-Gymnasium: Anbau von 2 Fachräumen

Seitens des Bauausschusses wird gebeten, dieses Thema - insbesondere die Frage der Kostenermittlung - in der nächsten Sitzung als Tagesordnungspunkt zu beraten.

Anmerkung der Verwaltung:

Diese Angelegenheit soll zunächst im Schulausschuss im Juli besprochen werden.

g) Einschätzung der weiteren Entwicklung/Probleme:

Ratsherrin Hälsig bittet um Mitteilung der Prioritätensetzung bezüglich der geplanten Projekte in der nächsten Bauausschusssitzung.

8.1.2 Berichtsbereich Nr. 51/2 - Unterhaltung Gebäude

-Bericht vom 11.05.2009-

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

a) Erbrachte Leistungen/erfüllte Aufgaben

Ratsherr Ruhland berichtet über den schlechten Zustand des Geländers der Zuschauertribüne auf dem Waldsportplatz und merkt an, dass dieses dringend repariert werden müsse.

f) Stand der Zielerreichung/-abweichung zur Beschlusslage

A.-Paul-Weber-Realschule

Es wird um Angabe der Kosten für die Betonsanierung gebeten.

Sportanlage „Auf dem Schulberg“

Es wird um Ausführungen zur Art der Spritzbeschichtung gebeten: Müssen die Laufbahnmarkierungen infolge der Beschichtung erneuert werden?

Dreifeldsporthalle „Auf dem Schulberg“

Es wird um Mitteilung gebeten, ob das Gutachten bezüglich der Betonstützen bereits vorliegt.

Parkdeck

Es wird um Sachstand zum Zustand des Parkdecks und zur Führung des Brückenbuchs gebeten.

g) Einschätzung der weiteren Entwicklung / Probleme

Es wird um Erklärung gebeten, wie es zu einer so deutlichen Differenz zwischen dem geschätzten und dem ermittelten Gebäudebestandswert kommen konnte.

8.1.3 Berichtsbereich Nr. 52/1 - Neubau, Erweiterung, Um- u. Ausbau von Straßen

-Bericht vom 28.05.2009-

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

f) Stand der Zielerreichung/-abweichung zur Beschlusslage:zu Nr. 3) Ausbau der Seestraße

Ratsherrin Hälsig fragt nach, wer die Kosten für die Beseitigung des Öltanks getragen hat.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Kosten wurden seitens des Eigentümers getragen.

zu Nr. 5) Radwegkonzept

Ratsherrin Hälsig möchte wissen, ob bereits Gespräche bezüglich der Querungshilfe geführt worden sind.

zu Nr. 6) Öffentliche Regenwasseranlagen

Es wird gebeten, in der nächsten Sitzung zu berichten, wo am Gudower Weg die Regenwasseranlage gebaut werden soll.

8.1.4 Berichtsbereich Nr. 52/2 - Unterhaltung Straßen

-Bericht vom 28.05.2009-

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Fahrbahnmarkierungen im Bereich des Bauhofes (Hauptstraße/Wasserkrüger Weg/ZOB) sehr undeutlich sind. Um Erneuerung wird gebeten.

8.1.5 Berichtsbereich Nr. 53 - Stadtentwässerungsprojekte

-Bericht vom 14.04.2009-

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

g) Einschätzungen der weiteren Entwicklungen/Probleme:

Es wird um Sachstand zum Abwasserbeseitigungskonzept bzw. der Ergänzung der Abwassersatzung gebeten.

Nichtöffentlicher Teil

(Der Verlauf der nichtöffentlichen Sitzung ist in der Anlage zur Niederschrift zu den Tagesordnungspunkten A 9 - A 11 gesondert protokolliert.)

A 9. Kiesabbau „Walkmöllersfeld“

Stellungnahme gem. § 13 BImSchG sowie gem. § 36 BauGB
-Vorlage vom 27.05.2009-

Es wurde beschlossen, das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume um Fristverlängerung zu bitten.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bauausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

A 10. Bekanntgaben / Anfragen

Hierzu liegt nichts vor.

A 11. Kontrolle der Verwaltung

11.1 Eingegangene Bauanträge

hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Entsprechend den §§ 33, 34 und 35 BauGB befasst sich der Bauausschuss mit den nachstehenden Bauanträgen:

11.1.1 Kiosk

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.2 Sanierung und Erweiterung Kindergarten

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.3 3 Werbeanlagen

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.4 2 Werbeanlagen

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.5 Anbau einer Gaube

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.6 Neubau eines Abstellraumes mit Terrasse

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.7 Nutzungsänderung Wohnhaus zu Kindertagesstätte, Sanierung und Umbau

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.8 Erweiterung Einfamilienhaus

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.9 Neubau einer Schleppgaube

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.10 Wohnhauserweiterung

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.11 6. Verl. Neubau eines Einfamilienhauses

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.12 Neubau eines überdachten Stellplatzes für 2 PKW mit Abstellraum

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.1.13 Umbau- und Erweiterungsbau einer Wohneinrichtung für behinderte Kinder

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.2 Befreiungen

11.2.1 Einbau einer Türanlage

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.2.2 Neubau Wochenendhaus mit Carport

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.2.3 Neubau Einfamilienhaus

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

11.2.4 Neubau Einfamilienhaus

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

Öffentlicher Teil

A 12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

(Ausschussvorsitzende)

(Protokollführerin)